

Bereich 31 - Umwelt

Datum:
14.10.2008

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz

Betrifft:
Haushaltsplanentwurf 2009

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	Ö	06.11.2008	Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz

Sachverhalt:

Für die Beratung der Haushaltsplanansätze des Bereiches Umwelt werden die Ausschussmitglieder gebeten, ihre Haushaltsplanentwürfe 2009 zum Sitzungstermin mitzubringen.

Für die Beratung des Teilergebnisplans, des Teilfinanzplans und der Investitionen Teilhaushalt Umweltschutz werden die Seiten 99 bis 102 herangezogen.

Die Verwaltung schlägt vor, den **Investitionsplan (Seite 101/102)** um folgende Haushaltsansätze zu verändern (die Veränderungen im Teil-Investitionshaushalt 31000 Umweltschutz wurden in der Spalte „Veränderungen“ dargestellt, die textlichen Änderungen sind unterstrichen):

<u>Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Ansatz 2009:</u>
01-511-007 9620400	Sanierung Flugplatz Planungskosten	20.000 €
01-561-001 00480010	Umweltschutz Auszahlung Investitions- Zuschüsse <u>Regenerative</u> <u>Energien</u>	50.000 €
2111110	Zuweisungen vom Land	0 €
01-561-03	Regenerative Energien	
	Schlieffenpark	
2111700	Investitionszuschüsse	50.000 €
2111700	Zuweisungen Erschließungsträger	50.000 €

Begründung:

Der allgemeine Förderfonds regenerative Energien wird auf 50.000 € festgesetzt. Zuweisungen vom Land entfallen.

Für das Baugebiet Schlieffenpark wird der zweckgebundene Förderfonds regenerative Energien auf 50.000 € festgesetzt. Gleichzeitig werden Zahlungen von den Erschließungsträgern in 2009 in Höhe von 50.000 € erwartet. Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben.

Die **Teilergebnispläne** nach den 13 Produkten des Teilhaushaltes Umweltschutz sowie die dazugehörenden Produktbeschreibungen finden Sie auf folgenden Seiten:

<u>Produkt-Nr.:</u>	<u>Name des Produktes:</u>	<u>Seite:</u>
122001	Untere Wasserbehörde/Hafenbehörde	110 – 112
122002	Untere Bodenschutzbehörde	113 – 115
122003	Untere Immissionsschutzbehörde/ Schornsteinfegergesetz	116 - 118
122004	Untere Abfallbehörde	119 – 121
128001	Aufgaben nach dem Wasserversicherungs- stellungsgesetz	170 - 172
511004	Beurteilung von Verkehrslärm und Luftreinhaltung	418 - 420
521002	Aufgaben nach der Betriebssicher- heitsverordnung	427 - 429
537001	Abfallwirtschaft im eigenen Wirkungskreis	451 – 453
538001	Abwasserbeseitigung im eigenen Wirkungskreis	454 - 457
548001	Industriebahn	483 – 485
552001	Gewässerunterhaltung	493 – 495
561001	Erkundung und Sanierung Altstandorte	532 – 534
561002	Klimaschutz/Energie/Umweltinformation	535 – 538

Folgende Haushaltsansätze, die zu den ordentlichen Aufwendungen zählen, können sich noch verändern:

<u>Seite:</u>	<u>Nr.:</u>	<u>Prod.-Nr.:</u>	<u>Name des Produktes:</u>	<u>Vorl. HH-Ansatz:</u>
452	4455	537001	Abfallwirtschaft im eigenen Wirkungskreis	3.585.500 €
455	4455	538001	Abwasserbeseitigung im eigenen Wirkungskreis	7.088.000 €
484	4455	548001	Industriebahn	57.100 €
494	4455	552001	Gewässerunterhaltung	46.100 €

Begründung:

Es handelt sich um Erstattungen (ehemals Entgelte) an die GfA und die AGL. Diese Aufwendungen sind abhängig von den Wirtschaftsplänen dieser Gesellschaften, die noch im Wirtschaftsausschuss beschlossen werden. Eine endgültige Beschlussfassung über diese Haushaltsansätze kann daher erst bei den kommenden Finanzberatungen erfolgen.

Im Rahmen der heutigen Haushaltsvorberatung wird die Verwaltung entsprechende Erläuterungen geben und auf Fragen der Ausschussmitglieder eingehen.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz nehmen den Sachvortrag der Verwaltung zur Kenntnis und empfehlen die Beschlussfassung des Haushaltsplanentwurfes 2009 mit den geänderten Haushaltsplanansätzen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 20 €
 aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
- Ja X
 Nein
 Haushaltsstelle: SK 4011000
 Haushaltsjahr: 2008
- e) mögliche Einnahmen:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: _____

Ortsvorsteher/in: _____

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche: